

Zeitschrift: Jahrbuch für Solothurnische Geschichte
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Solothurn
Band: 70 (1997)

Artikel: Die internierten Bourbaki-Soldaten der französischen Ostarmee in der Stadt Solothurn Februar und März 1871
Autor: Moser, Walter
Kapitel: Inventar des Materials
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-325170>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



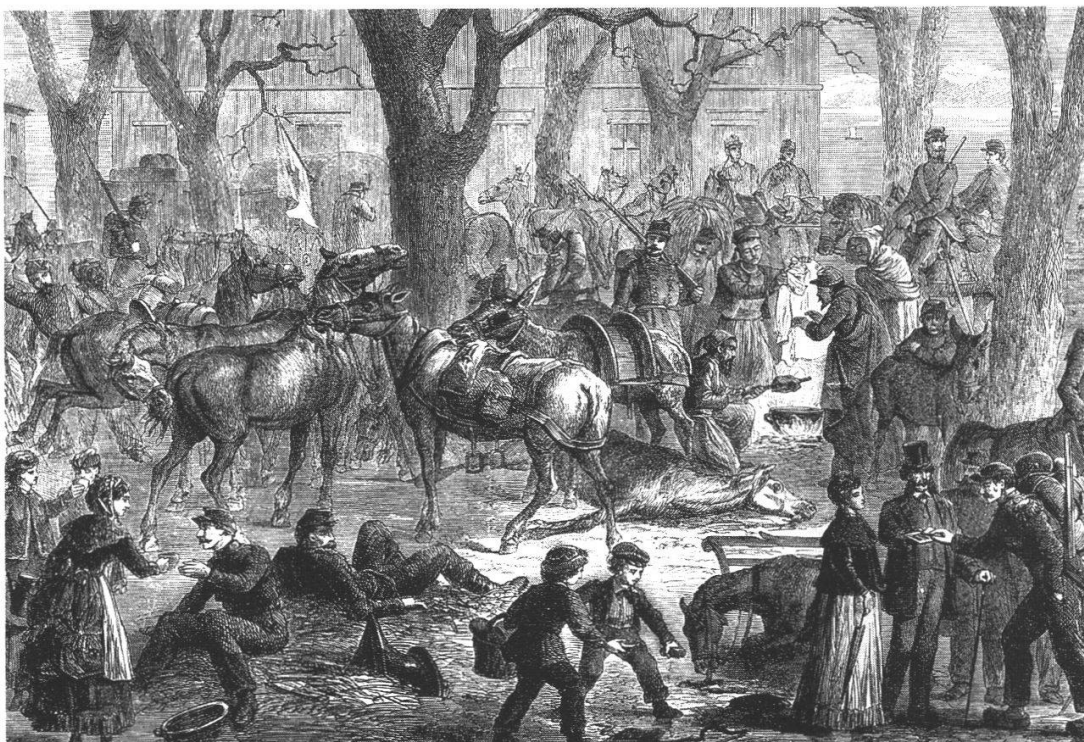
Abb. 10: Die zeitgenössische Foto zeigt den Fahrzeugpark in Colombier.
Quelle: Bourbaki, 1981.

Inventar des Materials

In den Depots sammelte sich folgendes Material:

Kanonen (inklusive 19 Mitrailleusen)	285
Kriegswagen	1 158
Pferdegeschirre	7 620
Schusswaffen	72 573
Blankwaffen	75 746
sowie weitere Ausrüstungen und Munition.	

Abb. 11: Soldaten, Pferde und Kriegsmaterial überschwemmt in den ersten Februartagen die Stadt Neuenburg. Quelle. Bourbaki, 1981.



Von den Schusswaffen waren 58 000 Chassepot-Hinterlader-Gewehre. Unter den restlichen 14 000 fanden sich nicht weniger als 20 verschiedene Typen. Hier handelte es sich vor allem um Bestände, die Frankreich nach dem Aufruf zum Volkskrieg ausser Landes zusammengekauft hatte.

Zum Wetter

Der Band «Bourbaki» (Bourbaki-Panorama Luzern, 1981) trägt als Titelblatt die Begrüssungsszene zwischen dem französischen und dem schweizerischen Generalstab, eine Schlüsselszene in Castres Panoramabild. Vor dem Hôtel Fédéral und dem schweizerischen Zollhaus treffen sich die beiden Generäle. (Im Text ist das Bild auf Seite 21 wiedergegeben. Gemäss dem Text auf Seite 45 lag in der Ebene Schnee von anderthalb Fuss Höhe, das heisst ca. 45 cm.) «Man fühlt sich (im Panorama) mitten in die hochwinterliche Juralandschaft von Les Verrières versetzt.»



Abb. 12: Begrüssungsszene zwischen dem französischen und dem schweizerischen Generalstab in Les Verrières. Quelle: Bourbaki, 1981.